

Antrag 27/I/2025

AsG

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Der/Die Landtagsfraktion möge beschließen: Der/Die

Landesregierung möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Ablehnung

Flächendeckende Einführung von Schulgesundheitsfachkräften an Brandenburger Schulen

1 Wir fordern die SPD geführte Landesregierung
2 und die SPD-Landtagsfraktion auf, sich für die flä-
3 chendeckende Einführung von Schulgesundheits-
4 fachkräften an Brandenburger Schulen einzusetzen
5 und hierfür ein strukturiertes Umsetzungskonzept
6 mit verbindlichen Realisierungszielen -Schulen/pro
7 Jahr- zu entwickeln.

8

9 **Begründung**

10 Das Aufgabenprofil von qualifizierten Schulgesund-
11 heitsfachkräften umfasst die folgenden, in Schulen
12 zunehmend wichtiger werdenden Aufgabenberei-
13 che:

- 14 • Akut-/bzw. Gesundheitsversorgung,
- 15 • Gesundheitsförderung und Prävention,
- 16 • Unterstützung chronisch kranker, behinderter
17 Schüler*innen und Schüler*innen nach längerer
18 Abwesenheit von der Schule,
- 19 • aktive Unterstützung der Maßnahmen der
20 Schulgesundheitspflege,
- 21 • Beratung,
- 22 • Ansprech- und Vertrauensperson für Schü-
23 ler*innen mit gesundheitlichen Auffälligkei-
24 ten,
- 25 • Interdisziplinäre inner- und außerschulische
26 Zusammenarbeit/ Lotsenfunktion,
- 27 • Netzwerke,
- 28 • Administrative und sonstige Tätigkeiten

29 Schulgesundheitsfachkräfte erfüllen damit in Schu-
30 len eine gesamtgesellschaftlich höchst relevante
31 Funktion und tragen dazu bei, dass die zuneh-
32 mend wahrnehmbar sinkende Gesundheitskompe-
33 tenz dort erworben werden kann, wo sie effizient
34 und mit hoher Reichweite vermittelt werden kann:
35 in den Schulen. Als ausgebildete Pflegepersonen er-
36 möglichen sie darüber hinaus Kindern mit chroni-
37 schen Erkrankungen (z.B. Diabetes mellitus, Asth-
38 ma) und Kindern, die an einem Long-Covid- oder
39 Post-Vac-Syndrom leiden, die Teilnahme am schuli-
40 schen Unterricht. „Kind-krank“- Abwesenheiten von
41 Eltern, die aufgrund von gesundheitlichen Proble-

Ablehnung, da für die Einstellung von nicht-
pädagogischem Personal die jeweiligen Gemeinden
zuständig sind. Zudem wird auf die damit ver-
bundenen Kosten sowie das nicht ausreichend
vorhandene Fachpersonal hingewiesen.

42 men ihrer Kinder während der Schulzeit den Ar-
43 beitsplatz verlassen müssen, werden bei Anwesen-
44 heit einer Schulgesundheitsfachkraft in der Schule
45 nachweislich signifikant reduziert. Darüber hinaus
46 tragen Schulgesundheitsfachkräfte zu einer Entlas-
47 tung von zunehmend hochbelasteten Lehrkräften,
48 in deren Verantwortung die genannten Aufgaben-
49 bereiche üblicherweise liegen, in nicht unerhebli-
50 chem Ausmaß bei.

51 Nicht zuletzt können Schulgesundheitsfachkräfte
52 aufgrund ihrer Kompetenz und Hinwendung zu den
53 Kindern und Jugendlichen, einen ganz entscheiden-
54 den Beitrag zur Chancengleichheit im Schulalltag
55 leisten.

56 Die unter vielen Aspekten positive Wirksamkeit von
57 Schulgesundheitsfachkräften wurde bereits durch
58 eine umfassende Evaluation sowie weitere Veröf-
59 fentlichungen im Rahmen des in den Jahren 2016
60 bis 2021 in Brandenburg durchgeführten Modellpro-
61 jektes in beeindruckender Weise bestätigt. Der all-
62 gemein aus den Ergebnissen der Evaluation her-
63 vorgehenden Empfehlung zur Verstetigung des Mo-
64 dellprojektes wurde seinerzeit leider nicht gefolgt.
65 Der aktuelle Bericht der „Stiftung Kindergesund-
66 heit“, in dem alarmierende Mängel in der Gesund-
67 heitsversorgung von Schulkindern offenbart wer-
68 den, hat auch den Deutschen Pflegerat dazu veran-
69 lasst, die flächendeckende Einführung von Schulge-
70 sundheitsfachkräften zu fordern. Die mittlerweile in
71 der Gesundheitspolitik angekommene Erkenntnis,
72 dass Prävention die wirkungsvollste Maßnahme ist,
73 um bestimmte Krankheiten zu vermeiden, gilt ganz
74 besonders auch für Kinder und Jugendliche.

75 Die flächendeckende Einführung von Schulgesund-
76 heitsfachkräften in Brandenburg ist Ländersache.
77 Schulgesundheitsfachkräfte müssen allen Branden-
78 burger Schüler*innen zur Verfügung stehen.

79 Die flächendeckende Einführung von Schulgesund-
80 heitsfachkräften ist zukunftsweisend, bereits er-
81 probt und ressortübergreifend das politische Gebot
82 der Stunde.